

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: HXTAL NYL-1, Härter

Artikelnummer: 972502

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Härter für Klebstoffsysteme.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.de

E-Mail: info@kremer-pigmente.de

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Hautätzend, Kategorie 1C
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H302
Cat.: 4
H312
Cat.: 4
Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314
Cat.: 1C
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318
Cat.: 1
Verursacht schwere Augenschäden.

Einstufung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Ätzend (C) R35 Verursacht schwere Verätzungen.

Reizend (Xi) R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R48 Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

S-Sätze:

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

Kennzeichnungselemente

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

2.2.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS05



GHS07



GHS08-2

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P260	Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P281	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
P301+P310	Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P301+P330+P331	Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353	Bei Kontakt mit der Haut: Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
P304+P340	Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.
P363	Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P501	Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften.

Gefahrenbestimmende Komponente(n)
zur Etikettierung:

2.3. Sonstige Gefahren

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Poly(oxy)(methyl-1,2-ethandyl), alpha-hydro-omega-(2-aminomethylathoxy)-ether 2-ethyl-2-(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (3:1)	96 - 99 %	CAS-Nr: 39423-51-3 EINECS-Nr: EC-Nr:
--	-----------	--

Imidazol, 1,3-Diaza-2,4-cyclopentadien, Glyoxalin (GHS05-06-07; H302-314-360d)	< 4 %	CAS-Nr: 288-32-4 EINECS-Nr: 206-019-2 EC-Nr: 613-319-00-0
--	-------	---

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Betroffene an die frische Luft bringen.

Nach Einatmen:

*Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme.
Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.*

Nach Hautkontakt:

*Verunreinigte Kleidung entfernen. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.*

Nach Augenkontakt:

*Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.
Sofort Augenarzt hinzuziehen.*

Nach Verschlucken:

*Kein Erbrechen herbeiführen.
Sofort Arzt zuziehen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.*

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Effekte:

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

*Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Sprühwasser.
Größere Feuer können mit Wassersprühstrahl oder*

Folgeseite 4

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 4

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

alkoholbeständigem Schaum gelöscht werden.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

*Besondere Gefahren bei der
Brandbekämpfung:*

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO).

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung für die
Brandbekämpfung:*

*Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug
tragen.*

Weitere Informationen:

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte
Personen fernhalten.*

Nicht einnehmen oder einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Für angemessene Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Kontamination von Erdreich, Kanalisation und Gewässer
vermeiden.*

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Erde, Vermiculite,
Kieselgur) aufnehmen. In geeigneten Behälter zur Entsorgung
geben.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Geeignete Schutzausrüstung tragen (siehe 8).

Kontakt mit den Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

Nicht einnehmen oder einatmen.

Hygienemaßnahmen:

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Folgeseite 5

7. 2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

Behälter dicht verschlossen, an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerklasse (VCI):

Weitere Angaben:

7. 3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8. 1. Zu überwachende Parameter

Keine bekannt.

Zu überwachende Parameter (DE):

Zu überwachende Parameter:

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Zusätzliche Hinweise:

8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Räumlichkeiten sollten mit einer Augenwaschvorrichtung und Sicherheitsduschen ausgestattet sein.

Geeignete örtliche Entlüftung durch Absaugen am Ort.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen.

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Merkmalen (z.B.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

Schichtdicke) abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz:

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<i>Form:</i>	<i>flüssig</i>
<i>Farbe:</i>	<i>klar-transparent</i>
<i>Geruch:</i>	<i>ammoniakartig</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>12.3</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>> 256°C (493°F)</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>> 1</i>
<i>Dichte:</i>	<i>0.98 g/cm³</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>löslich</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Selbstentzündungstemperatur:</i>	<i>Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.</i>
<i>Zersetzungstemperatur:</i>	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

Keine Daten verfügbar.

Viskosität, dynamisch: > 80 CPS (25°C)

Explosive Eigenschaften:
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften:
keine Angaben

Schüttdichte:

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Korngröße:

Sonstige Angaben:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Daten vorhanden.

Thermische Zersetzung:

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

LD50, oral: 880 mg/kg (mouse)

LD50, dermal:

Keine Daten verfügbar.

LC50, inhalativ:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

Keine Daten verfügbar.

Primäre Reizwirkung

An der Haut:

Verursacht schwere Hautverätzungen.

Am Auge:

*Reizwirkung: Stark reizend. Kann Auge schädigen (Kaninchen).
Ätzend.*

Einatmen:

Reizt die Atmungsorgane.

Verschlucken:

*Giftig beim verschlucken. Kann Verätzungen an Mund, Rachen
und Magen verursachen.*

Sensibilisierung:

Keine Daten vorhanden.

Mutagenität:

Keine mutagenen Effekte bekannt.

Reproduktionstoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Cancerogenität:

IARC: Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil.

Teratogenität:

Keine Information verfügbar.

Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):

Keine Daten vorhanden.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Daphnientoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Bakterientoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Algentoxizität:

Keine Daten vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch nicht leicht abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotential

Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

Folgeside 9

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

Nicht anwendbar.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöpfung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen.

In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abfallschlüsselnr.:

Ungereinigte Verpackung:

Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport

14. 1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA 2735

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID: AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Alkyletheramin)

IMDG/IATA: AMINES, CORROSIVE LIQUIDS, N.O.S. (Alkyl ether amine)

14. 3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse: 8

Gefahrzettel: 8

Klassifizierungscode: C7

Tunnelbeschränkungscode: E

IMDG-Klasse: 8

Gefahrzettel: 8

EmS-Nr.: F-A, S-B

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



972502 HXTAL NYL-1, Härter

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

	<i>IATA-Klasse:</i>	8
	<i>Gefahrzettel:</i>	8
14. 4.	Verpackungsgruppe	
	<i>ADR/RID:</i>	III
	<i>IMDG:</i>	III
	<i>IATA:</i>	III
14. 5.	Umweltgefahren	<i>Keine</i>
14. 6.	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
14. 7.	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code	<i>nicht anwendbar</i>
14. 8.	Sonstige Angaben	
<hr/>		
15.	Rechtsvorschriften	
15. 1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
	<i>Wassergefährdungsklasse:</i>	<i>WGK 1; schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)</i>
	<i>Störfallverordnung:</i>	
	<i>Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkung:</i>	
	<i>Verwendungsbeschränkung/-verbote:</i>	
	<i>Technische Anleitung Luft:</i>	
15. 2.	Stoffsicherheitsbeurteilung	<i>Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.</i>
15. 3.	Sonstige Vorschriften	<i>TSCA (USA): Alle Bestandteile dieses Produktes sind unter dem U.S. Toxic Substance Control Act (TSCA) Chemikalieninventar gelistet. SARA 355 (Extremely Hazardous Substances): None of the ingredients are listed. SARA 313 (Toxic Chemicals): None present or none present in regulated quantities. California Prop. 65 (Chemicals known to cause cancer): None of the ingredients are listed. NFPA Hazard Diamond (USA): Gesundheitsgefahr: 3; Brandgefahr: 0; Reaktionsgefahr: 0 HMIS-Ratings (USA): Health hazard: 4 (Life-threatening, major or permanent damage); Flammability: 0 (Will not burn); Reactivity: 0 (Stable)</i>
<hr/>		
16.	Sonstige Angaben	<i>Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und</i>

Folgeside 11

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

972502 HXTAL NYL-1, Härter



Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 01.05.2018

Version: 2

Druckdatum: 11.12.2018

Qualitätsbeschreibungen.